FUSSBALLZEIT

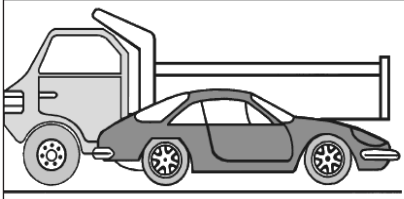
Vereinsheft des FC Landquart Herrschaft

Ihr Partner für Drucksachen
und Beschriftungen

Heldstab&Partner GmbH
Bahnhofstrasse 54 · 7302 Landquart
T 081 322 73 57 · F 081 322 73 64 · www.grafikheldstab.ch

ARNOLD GRAF AG
Weinkellerei
Karmaad 9473 Gams

Telefon 081 771 44 54 • Fax 081 771 12 88



CARROSSERIE
FORRER AG
KARLIHOF – 7208 MALANS
Telefon 081 322 36 76

NEU! Mechanische Reparaturen
und Service aller Marken.

wüma
ehrlich.gut.beraten.

Ihr Spezialist für
Farben Basteln Künstler

KARLIHOFSTR. 6, 7208 MALANS
TEL. 081 322 21 94
INFO@WUEMA.CH, WWW.WUEMA.CH

A5D
AUTOMOBIL
5 DÖRFER
GARAGE- UND FAHRZEUGHANDEL

Geschäftsführer
Juseni Refik
Industriestrasse 1
7204 Untervaz

Tel: 081 330 01 30
Mobil: 079 317 51 38
info@a5d.ch
www.a5d.ch

ZÜRICH
Generalagentur Chur
Rico Vogel
Alberto Costa
Telefon 081 258 58 58

7302 Landquart
Zollbruckweg 13
Telefon **081 330 01 01**
Telefax **081 330 01 02**

Kehl
Elektroplanung
elektroplanung@kehl-gr.ch

Paul Kehl
Eidg. dipl. Elektroinstallateur/Telematiker

Ingenieurbüro für
– Planung Stark- und Schwachstrom
– Kommunikation/EDV-Anlagen
– Elektrobauleitung
– Techn. Bearbeitung
– Installations-Kontrollen
– Engergie-Beratung
– Expertisen
– Schulung

CLUB
12
www.club12.ch

Mühlbach Garage
Ueli Thöny Inhaber

Wuhrstrasse 23, 7302 Landquart
Telefon 081 322 20 82
Natel 079 681 52 82
Fax 081 322 82 93
www.muehlbachgarage.ch
garage.muehlbach@bluewin.ch

Garage plus

Liebe Vereinsmitglieder, Eltern und FC-Freunde

Seit rund einem Jahr haben wir keinen Werbechef mehr in unserem Verein. Als langjähriger Finanzchef weiss ich, wie wichtig dieser Job ist. Der Verein ist nämlich auf die finanzielle Unterstützung durch Sponsoren, Werbepartner und Gönner angewiesen. Anders liesse sich das aktuelle Budget gar nicht stemmen.

Ein bedeutendes Puzzleteil im Sponsoringbereich war der Matchflyer. Aber plötzlich fehlte dafür ein Verantwortlicher. Den Flyer einfach sterben zu lassen, war im letzten Herbst wegen bestehender Verträge mit Sponsoren gar nicht möglich. Nun, ich merkte rasch, dass das Aufbereiten des Inhalts, die Produktion und das Verteilen des Flyers einen grossen Aufwand erforderte – und das jede zweite Woche während der Saison.

Trotz verschiedener Aufrufe zur Mithilfe und Gesprächen mit potentiellen Kandidaten konnte bis heute kein neuer Werbechef gefunden werden. Meine Motivation, den Matchflyer weiterzuführen und zu verantworten, erreichte im Frühjahr 2017 einen Tiefpunkt. Entweder jemand anders übernimmt das auf die Saison 2017/18 hin oder niemand – so viel stand für mich fest. Doch dann zeigten sich erste Hoffnungsschimmer in der Form von Bernadette Kälin, Urs Albisser und Daniel Häberli. Urs ist seit Mai als Fotograf für unseren Verein unterwegs und schiesst seither an Turnieren und Spielen die eindrücklichsten Schnappschüsse. Bernadette verantwortet neu die Newsabteilung auf der FC-Homepage. Und Dani pflegt die FC-Facebook-Seite so phantasievoll und wortreich, wie es eben nur ein im Prättigau wohnhafter Zürcher kann. Schliesslich begann die Idee einer Vereinsbroschüre die Runde zu machen. Irgendwie bringen wir das gemeinsam hin, dachte ich mir, als ich Mitte Mai damit begann, alle Matchflyer-Inserenten anzufragen, unseren Verein weiterhin zu unterstützen. Zum Format konnte ich damals noch keine Aussagen machen. Trotzdem haben bis vor den Sommerferien mehr als 80% der Werbepartner ihr Inserat verlängert. Die Treue unserer Sponsoren war ein riesiger Aufsteller. Als dann auch noch Stefan Joos anbot, die Broschüre zusammen mit seinem Vater druckfertig zu gestalten, war die Sache klar: Der FC Landquart-Herrschaft erstellt ein Vereinsheft.

Und nun liegt sie vor dir, die erste «Fussballzeit» des FC Landquart-Herrschaft. Meiner Meinung nach ist sie uns ganz gut gelungen. Sie stellt gegenüber dem bisherigen Matchflyer ein echter Mehrwert dar, nicht nur für uns als Verein, sondern auch für die vielen Werbepartner. Was meinst du?

Unsere Vision ist es, halbjährlich eine neue Broschüre zu publizieren und dadurch unsere Mitglieder, Freunde, Sponsoren und Gönner über die Aktivitäten rund um dem FC Landquart-Herrschaft auf dem Laufenden zu halten. Die Broschüre soll an alle Vereinsmitglieder zugestellt werden, entweder in Papierform oder elektronisch. Zusätzlich wollen wir sie im Clubhaus sowie in Geschäften und Restaurants in Landquart auflegen.

Ich danke neben den oben erwähnten Personen auch allen anderen «fleissigen Bienen», welche diese erste «Fussballzeit» ermöglicht haben. Herzlichen Dank zudem an alle Sponsoren. Ohne euch könnte der Verein in seiner aktuellen Form gar nicht existieren.

Diese Geschichte zeigt: Fussball ist ein Mannschaftssport, sowohl auf als auch neben dem Platz. Es geht nur gemeinsam im Team. In diesem Sinne freue ich mich auf die weitere Zusammenarbeit mit unseren vielen freiwilligen Helfern. Besonders freuen würde mich, wenn dieses Vereinsheft den einen oder anderen dazu animiert, sich ebenfalls für unseren tollen Club zu engagieren.

Jan Burkhardt
Finanzchef und Werbechef ad interim

dal 1912
Café Badilatti

Kaffeespezialitäten
Grosses Teesortiment

Caferama und Museum*
Montag - Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Betriebsführungen*
jeweils donnerstags um 16.00 Uhr auf Voranmeldung

Kaffee Badilatti & Co. AG - Chesa Café, 7524 Zuoz
Tel. 081 854 27 27 - www.cafe-badilatti.ch

*während der Saison

LAGERHAUS LANDQUART AG

AUCH IHR PARTNER IN LAGERLOGISTIK?

Das lagerhaus landquart ist eine Tochterfirma der in Chur ansässigen Wurth International und bietet gemeinsam mit Partnerfirmen Dienstleistungen in den Bereichen Kanzleigutmanagen, Zolllager, Transport und Qualitätssicherung an. Das Ersatzteilzentrum verfügt über den grössten Hochregallager in Graubünden!

Kontakt
lagerhaus landquart AG
Mühlestrasse 9
CH-7302 Landquart
www.lagerhaus-landquart.ch
Telefon: +41 (0)81 300 61 31
Telefax: +41 (0)81 300 61 30
E-Mail: info1@lagerhaus-landquart.ch

Schmid
Papeterie & Spielwaren

Bahnhofstrasse 20
CH-7302 Landquart
Telefon 081 322 13 83
Fax 081 322 82 35

Restaurant Flora

Gutbürgerliche und mediterrane Küche

Familie Stojak
Ringstrasse 3
7302 Landquart

Telefon: 081 322 13 55
Mobile: 076 391 21 21

Mamma Rosa

Pizzeria Mamma Rosa
Maria Joos und Team
Kantonsstrasse 12
7302 Landquart

seit 1985 rund ums Rohr
für saubere Ablaufleitungen
REKA

Restaurant Wiese

Familien Parasole und Orlando
Obermühleweg 3, 7302 Landquart
Telefon 081 322 13 79

schlegel kaminbau ag

Schlegel Kaminbau AG
Wuhrstrasse 5, 7302 Landquart
Telefon 081 300 00 80 • Fax 081 300 00 85
E-Mail: schlegelkamin@bluewin.ch • www.schlegel-kamin.ch

TOLDO
Strassenbau
Wir schaffen Verkehrswege.
Toldo Strassen- und Tiefbau AG Landquart
CH-7302 Landquart | **www.toldo.ch**
wir schaffen
Vorsprung durch Nachhaltigkeit

Bautenschutz
Bauinstandsetzungen
Abdichtungen

Sika®
SikaBau AG
Industriestrasse 9b, 7007 Chur
Tel. 058 436 20 30, Fax 058 436 20 39
www.sikabau.ch

steinkeller & hunger
lebensmittel AG

CH-7307 Jenins
Telefon: 081 303 70 00
Fax: 081 303 70 01
h.steinkeller@steinkeller-hunger.ch
www.steinkeller-hunger.ch

TAXI Kamelino
079 771 6666

El Kamel Rabhi-Just
Sternengasse 4
7208 Malans

Der Vorstand Stand September 2017

Vizepräsident
Stefan Joos
Mastrils
vizepraesident@fcl-h.ch
079 623 68 41

Spielbetrieb
Ueli Maurer
Zizers
ulrichmaurer@gmx.ch
079 395 87 44

Aktive
Thomas Ziegler
Landquart
thomas_ziegler90@hotmail.com
079 284 77 78

Veteranen
Roger Bernauer
Landquart
roger.bernauer@ilnet.ch
078 633 03 94

Junioren
Tobias Tarnutzer
Chur
tobias_tarnutzer94@bluewin.ch
079 267 24 77

Finanzen
Jan Burkhardt
Vilters
jan.burkhardt@hotmail.com
079 755 18 14

Uns fehlen ein Präsident, ein Werbechef und ein Aktuar im Vorstand. Die Aufgaben dieser Stellen lasten derzeit auf den Schultern der bestehenden Vorstandsmitglieder.

Die Juniorenkommission (Juko) Stand September 2017

Obmann
Tobias Tarnutzer
Chur
tobias_tarnutzer94@bluewin.ch
079 267 24 77

Turnierorganisation Junioren E-G
Michaela Tremp
Landquart
micha-tremp@bluewin.ch
079 314 01 38

J&S Coach
Erika Sutter
Landquart
erika-sutter@bluewin.ch
079 634 32 16

Wir möchten unser Juko-Team gerne mit einem Juniorenobmann für den Kinderfussball (Junioren E-G) ergänzen.

1. Mannschaft – unser Vorzeigeteam

Nach sechs Jahren in der 2. Liga spielte unser Fanionteam in den letzten sechs Saisons in der 3. Liga – mit einer Ausnahme: Im Sommer 2015 stieg die 1. Mannschaft in die 4. Liga ab, was aus Vereinssicht ein sportlicher Tiefpunkt bedeutete. Bravurös gelang dann aber der umgehende Wiederaufstieg.

Trainer Andy Guler hat mit dem Team alles mitgemacht: Viele Jahre als Spieler, dann als Spielertrainer und in der letzten Saison schliesslich als Assistenztrainer. Mit 33 Jahren ist Andy ein junger Trainer. Eine hartnäckige Verlezung hat ihn im Herbst 2016 zum Rücktritt vom Aktivsport gezwungen. Für den Verein ist er ein Glücksfall. Andy identifiziert und engagiert sich stark für den FC Landquart-Herrschaft.

Auf die Saison 2017/18 hat er mit Kevin Colombo einen anderen langjährigen Landquarter in den Trainerstab geholt. Kevin unterstützt Andy als Co-Trainer und übernimmt als ehemaliger Goali gleichzeitig das Torhütertraining.

Andy und Kevin haben eine schlagkräftige Truppe beisammen: Das Team besteht aus einer gesunden Mischung von «Alten» und «Jungen». Auf der Kaderliste befinden sich die Namen von 26 Spielern. Es sind einige neue Spieler aus der Region zum Team gestossen. Zudem konnten hoffnungsvolle eigene Talente nachgezogen werden. Erfreulich ist auch, dass bewährte Teamstützen an Bord geblieben sind.

In der Vorbereitungsphase machten zusätzlich vier eigene Junioren die Trainingseinheiten mit (Erion Kuqi, Igor Pinto, Sandro da Costa und Mirco Fausch). Unser Fanionteam soll auch künftig weitestgehend aus eigenen Leuten bestehen.

Ein 26-Mann-Kader ist aussergewöhnlich für die 3. Liga. Das Trainerduo sah sich aber gezwungen, auf ein sehr breites Kader zu setzen. Nach der Auflösung der 2. Mannschaft fehlt ein «Backup-Team», einige Spieler sind verletzungsanfällig, andere müssen teilweise am Wochenende arbeiten und im Winter besuchen zwei Spieler die Rekrutenschule. Vorteil des grossen Kaders ist, dass auch bei Abwesenheiten und Verletzungen mit mindestens 15-18 Spielern intensive und qualitativ hochstehende Trainings absolviert werden können.

Nach der ausgezeichneten letzten Saison – 2. Tabellenrang – sind die Erwartungen an das Team gross. Die zweite Saison nach dem Aufstieg ist aber immer schwieriger als die Erste, in der man mit der Euphorie angreift. Die Voraussetzungen sind jedoch da, um wieder um die vorderen Plätze zu kämpfen.

Der Saisonstart ist mit zwei Siegen aus drei Spielen durchaus geglückt. Unglücklicherweise hat die Verletzungshexe kräftig zugeschlagen. Nicht weniger als acht Spieler sind verletzt, mindestens drei davon fallen sicher die ganze Hinrunde aus.

Im Herbst trägt unsere 1. Mannschaft noch folgende Heimspiele aus:

- Dienstag, 26. September, 20.15 Uhr gegen FC Netstal
- Sonntag, 1. Oktober, 14.00 Uhr gegen FC Thusis-Cazis
- Samstag, 14. Oktober, 16.00 Uhr gegen FC Linth 04
- Samstag, 28. Oktober, 16.00 Uhr gegen FC Walenstadt

Emil Frey
Ihr Fachmann seit 1924.
Emil Frey AG
Rheintal-Garage Chur
Rossbodenstrasse 2, 7000 Chur
081 286 29 29, www.rheintal-garage-chur.ch
Ford

Mit dem neuen Trainer-Duo konnte der Verein auf die Saison 2017/18 auch einen neuen Hauptsponsor gewinnen. Neu «verziert» das Logo der Emil Frey AG, Rheintal Garage Chur, das Trikot der 1. Mannschaft.

Thomas Vrabec, ehemaliger Spitzeneishockey-Spieler, ist der Geschäftsführer der Emil Frey Betriebe im Kanton Graubünden. Er stellt seinen Betrieb nachfolgend selbst kurz vor:
«Bekannt als offizielle Ford-Vertretung steht die Rheintal-Garage in Chur an erster Stelle und zeigt sich in Sachen Innovation, Sicherheit und Entwicklung von ihrer besten Seite. Nebst Service-, Garantie-, und Ersatzteilleistungen verfügen wir immer über aktuelle Neuwagenangebote und attraktive Occasionsfahrzeuge. Zusätzlich profitieren Vereinsmitglieder des FC Landquart-Herrschaft von interessanten Sonderkonditionen. Unseren Sitz haben wir in Chur, an der Rossbodenstrasse – dem Herzen der Automobilgeschäfte.
Neben der Hauptmarke Ford können im gleichen Betrieb auch die Fahrzeugmarken Toyota, Lexus und Fiat Nutzfahrzeuge begutachtet und getestet werden.
Eine grosse Vielfalt an Modellen für jeden Autoliebhaber, gespickt mit einer fantastischen 4x4 Palette.»

Der FC Vorstand und Thomas Vrabec freuen sich auf die kommende Zusammenarbeit –welche für mindestens die nächsten drei Jahre beschlossen wurde.

Die etwas älteren Herren im Verein – unsere Senioren 40+

Angefangen haben sie als Ü32er Senioren. In der Zwischenzeit sind die meisten Ü50 und einige bereits Ü60. Leider kommen seit Jahren keine jungen Spieler der eigenen Reihen mehr nach. Eigentlich unverständlich, gibt es doch auch für über 30jährige «Jungs» nichts Schöneres, als mit Kollegen nach Feierabend Fussball zu spielen. Nebst der Meisterschaft in der Veteranenliga macht das Team neu auch bei der Gentlemen-Liga mit, bei der die Grillade nach dem Turnier fast so wichtig ist wie das Fussballturnier.

In der Zwischenzeit wird das Kollegiale neben dem Rasen immer wichtiger. Nebst dem ordentlichen Trainingsplan hat Trainer Paul Kehl ein Jahresprogramm mit Skifahren, Wandern, Velofahren, Spinning, Aquapower, Gesellschaftsanlässen usw. zusammengestellt. Auch gemeinsame Ausflüge sind angesagt: So besuchte das Team zum Beispiel am 26. und 27. August das Bierfest in Erding.

Die 40+ verdienen das Geld für ihre Teamanlässe und -ausflüge selber. So arbeiten sie jedes Jahr im Herbst einen Tag auf der Alp Lerch oder unterhalten auch mal einen Käseschnittenstand an einem Markt oder Herbstfest. Auch unentgeltliche Arbeitseinsätze für den Verein stehen auf dem Programm. So leisten unsere «älteren Herren» Einsätze am Schülerturnier, am kürzlich neu durchgeführten Dorfturnier oder im Clubhaus. Langweilig wird es nie.

Unsere 40+ zeigen vor, wie wichtig es ist, dass man eben auch neben dem Fussballplatz mitmacht, und so ein Teil einer eingeschworenen Truppe bildet. Eine gute Kameradschaft ist immer sehr viel wert. «Aber gute Freunde findet man nicht auf der Strasse, für eine gute, ehrliche Kameradschaft muss man arbeiten!» (Zitat Paul Kehl)

Juniorenabteilung unter der Flagge des «Spielmacher»

Unsere Juniorenabteilung umfasst über 250 Jugendliche und Kinder (Mädchen und Jungs), welche in 16 Teams dem schönen Fussballsport frönen. Ermöglicht wird dies durch eine wahre Heerschar an Freiwilligen, zum Beispiel Funktionäre oder Trainer. Diese Leute geben viele Stunden ihrer Freizeit her, um den Kids eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu bieten und ein Stück Lebensschule zu vermitteln. Nicht zuletzt im Bereich der Integration wird auch im FC Landquart-Herrschaft unschätzbare Arbeit geleistet.

Die Juniorenabteilung steht unter der Leitung von Tobias Tarnutzer. Sein Engagement und seine Kompetenz hier zu würdigen, würde den Rahmen sprengen. Wir können uns einfach glücklich schätzen, Tobi an der Spitze unserer Juniorenabteilung zu haben.

Seit gut drei Jahren segeln wir unter der «Spielmacher-Flagge». Was bedeutet das? Das Konzept «Spielmacher» ist nicht einfach nur ein Trainingshandbuch, es ist viel mehr. Es gibt unserer Juniorenabteilung eine Richtschnur für die immer anspruchsvollere Arbeit im Vereinsleben, in der Aus- und Weiterbildung, nicht nur im fussballerischen Bereich. Entwickelt wurde das Konzept von Oli Sidler, Patrick Blumenthal und Romano Costa, alles einzigartige Persönlichkeiten mit viel Fussballerfahrung und sozialem «Know-how». Beim FCLH wurde das Konzept vom ehemaligen Juniorenobmann und jetzigen A-Junioren Trainer, Aziz Agirman eingeführt. Informationen zum Konzept und zu den «Machern» findet man unter www.spiel-macher.ch.

Um was geht es nun beim «Spielmacher»? Herzstück des Konzeptes ist das Handbuch, welches sich an alle Trainer, die Assistenten und Vereinsfunktionäre richtet. Mit gezielten Aus- und Weiterbildungen und den definierten Vorgaben des Handbuches soll eine einheitliche Ausbildungsphilosophie beim FCLH sichergestellt werden. Die Trainingsinhalte und die Trainingsgestaltung sind die Kernelemente des Handbuchs. Exemplarische (und verbindliche) Standardübungen geben dem Trainer die notwendigen Werkzeuge für die tägliche, anspruchsvolle Arbeit als Ausbildner und Coach. Das Konzept geht aber auch weiter. Themen wie die Zusammenarbeit mit den Eltern, ein Verhaltenskodex für das Team («die Mannschaft macht das Spiel»), das Verhalten der Juniorentrainer, usw. runden das wertvolle Konzept ab. Die Trainer und Verantwortlichen des FCLH sind überzeugt vom «Spielmacher» und schätzen die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen ausserordentlich.

SPIEL-MACHER

A Junioren – das «zweite goldene Lernalter»

Bei den A Junioren spielen Jungs der Jahrgänge 1998/1999/2000. Das Team steht unter der fundierten sportlichen Leitung von Aziz Agirman (Trainer) und Stefan Antony (Co-Trainer). Im Fokus steht auf dieser Altersstufe das Heranführen, bzw. der Übergang vom Juniorenfussball in den Aktivbereich. In diesem Alter (17-19 Jahre) spricht man auch vom «zweiten goldenen Lernalter», d.h. es bietet sich nochmals eine grosse Chance, alle technischen, taktischen und spielerischen Qualitäten eines Fussballers zu verbessern. Eine zentrale Aufgabe für den Trainer ist auch die Persönlichkeitsentwicklung der einzelnen Nachwuchsspieler.

Die A Junioren spielen die Herbstrunde in der 1. Stärkeklasse gegen Teams aus der Region, aber auch aus dem Rheintal und dem Grossraum St. Gallen. Der Verein hat gemeinsam mit dem Trainer klare Ziele für die Saison definiert:

- Wir holen nicht mehr als 9 Strafpunkte;
- Wir spielen fair und mit Respekt;
- Wir wollen mindestens den 6. Platz belegen;
- Nicht alles dem Sieg unterordnen, aber gewinnen wollen wir immer;
- Wir wollen unsere Spielidee in jedem Spiel möglichst gut umsetzen.

Die Junioren sind das wichtigste Kapital unseres Vereins. Das zeigt sich gerade auf dieser Stufe. Einige der Jungs sind seit Kindesbeinen im Verein und bilden die Eckpfeiler der künftigen Aktivmannschaften, aber auch im Trainer- und/oder Funktionärsbereich. Nicht wenige der A Junioren stehen bereits heute als Trainer bei Juniorenteams im Einsatz, und darauf dürfen wir stolz sein.

B Junioren – «Persönlichkeitsentwicklung» im Fokus

Die B Junioren nehmen unter der Leitung von Tobias Tarnutzer und Renato Oswald (gleichzeitig Spieler unseres Eins) die Meisterschaft in der 1. Stärkeklasse in Angriff. Die Jungs des Jahrgangs 2001 haben bereits eine B Junioren Saison in den Füssen. Neu sind die Spieler des Jahrgangs 2002 aus den C Junioren dazugestossen. Der Teamspirit stimmt.

Nebst der fussballerischen Weiterentwicklung in den individuellen und mannschaftstaktischen Bereichen steht vor allem auch die Persönlichkeitsentwicklung im Vordergrund. Einige der Jungs haben gerade ihre Berufslehre begonnen, andere absolvieren das Gymi. Unter dem Motto «die Mannschaft macht das Spiel» gibt es einige zentrale Punkte, welche den Jungs vermittelt werden sollen. Dazu gehören unter anderem Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Freundlichkeit (Teamfähigkeit), die Sorge zur Umwelt, die Kritikfähigkeit, Hilfsbereitschaft, Fairplay und Ehrlichkeit. Themen, die weit über das fussballerische 1x1 hinausgehen.

Auf die Saison 2017/2018 wurde, abgeleitet aus dem Spielmacherhandbuch, für jedes Team eine sportliche Zielsetzung formuliert. Teil davon ist auch eine klare Spielidee und ein –system, welches in jedem Spiel umgesetzt werden soll. Dies erachten die Trainer als eine der Hauptaufgaben. Letzte Saison belegte das Team den 3. Ranglistenplatz. Nicht mehr als 9 Strafpunkte und mindestens der 6. Platz soll es in der Herbstrunde sein. Ob mehr drin liegt, hängt von jedem Einzelnen ab. Das Potential wäre da, mit Betonung auf «wäre». Wenn es jedem einzelnen Spieler gelingt, in jedem Spiel und in jedem Training das Beste zu geben, sich weiterzuentwickeln und alles für das Team zu tun, dann wird auch mehr drin liegen.

C Promotion – Hartes Brot macht stark!

Unsere Ca Junioren spielen in der «Promotion», der zweithöchsten Spielklasse im Breitenfussball. Das an sich ist schon eine Herausforderung an den Trainer Samir Alic und sein Team. Dazu kommt, dass relativ wenige Jungs des «älteren Jahrgangs» (2003) die «neuen Jungs» (Jg 2004) auf dem Feld tragen und integrieren müssen. Die «2004er» kommen vom D Junioren Fussball (9 gegen 9, 5 Meter Tore) zum ersten Mal auf das Grossfeld und die Umstellung, bzw. die Anforderungen sind doch sehr gross. Grundsätzlich geht es auch bei den C Junioren um die vier Phasen des Spiels: Ballbesitz, Ballverlust, kein Ballbesitz, Balleroberung. Gerade das Umschalten zwischen den einzelnen Phasen bedingt viel Übung und Spielintelligenz. In verschiedenen Spielformen wird das im Training geschult und versucht, in den Spielen umzusetzen.

Der Saisonstart hat bereits gezeigt, dass unsere Jungs «hartes Brot essen müssen». Gerade auch im körperlichen Bereich sind wir unseren Gegnern meist krass unterlegen. Klar, es sind alles wirklich gute Fussballer, unsere Jungs. Aber das «Körperliche» wird – nebst der Schnelligkeit – nicht nur im höherklassigen Fussball, sondern auch im Juniorenbereich immer wichtiger.

Der Klassenerhalt wurde zwar als Zielsetzung formuliert, ist aber sicherlich nicht das Mass aller Dinge. Gerade in schwierigen Situationen können unsere Jungs beweisen, dass sie dies trotz allen Widrigkeiten auch annehmen. Seitens des Vereins, der Eltern und des gesamten Umfeldes können wir aber auch das Unsrige beitragen und dieses Team unterstützen. Gleich, wie es kommt – wir sind stolz auf euch! Bleibt einfach unter allen Umständen dran, dann kommt es auf alle Fälle gut.

Cb – «Der Weg ist das Ziel»

Die Cb Junioren spielen in der 2. Stärkeklasse und umfassen die Jahrgänge 2003 und 2004. Der ältere Jahrgang hat bereits Erfahrung auf dem Grossfeld (11er Fussball, grosse Tore), wogegen die «Kleinen» von den D Junioren kommen und sich erst daran gewöhnen müssen.

Glücklicherweise konnten wir auch für diese Saison Placi Coray als Coach für dieses Team gewinnen. Unterstützt wird er durch unseren ehemaligen A Junior, Eduard Sadovnichiy (super!). Placi hat bereits letztes Jahr die Cb Junioren vorbildlich betreut und die Anfangsschwierigkeiten mit konsequenter und guter Trainingsarbeit überwunden, so dass sich vor allem im Frühjahr dann auch die Resultate einstellten. Die Cb Junioren waren und sind ein Team, wo mit viel Geduld und Arbeit nach dem Spielmacherkonzept vorgegangen werden muss. Genau so werden die Coaches mit den Jungs «step by step» arbeiten. Die Spielprinzipien wurden wie folgt definiert und aus dem Spielmacher Konzept übernommen:

- Spass am Fussballspielen – das ist auf allen Stufen das Allerwichtigste
- Mut zum Risiko. Auch Mut, Fehler zu machen
- Kombinationsspiel, Spielaufbau
- Kurzpassspiel und Spiel über Aussen
- Defensives Verhalten und kompakt stehen

Die Zielsetzung ist, die entwickelte Spielidee in jedem Spiel möglichst gut umzusetzen. Auch wenn das Resultat nicht im Vordergrund steht, so soll jeder Einzelne den Ehrgeiz entwickeln, auf den Platz zu gehen, um zu gewinnen. Wir freuen uns schon jetzt, wiederum festzustellen, wie gut sich Einzelspieler und Team im Laufe der Saison entwickeln.

Da – «Fördern durch Fordern»

Nach einigen Jahren konnten wir nach dem «Aufstieg» in der letzten Saison erfreulicherweise wieder ein D Elite Team stellen. Eine Herausforderung für die Trainer, vor allem aber auch für unsere Jungs. Das Team besteht ausschliesslich aus Spielern mit dem Jahrgang 2005 und wird von unserem Juniorenobmann Tobias Tarnutzer in jeder Hinsicht kompetent betreut. Dani Häberli unterstützt ihn als Co-Trainer.

Wie bei vielen anderen Teams dürfte die körperliche Unterlegenheit nicht einfach zu kompensieren sein. Trotzdem sind die Verantwortlichen zuversichtlich, dass unsere Da-Junioren in der Meisterschaft bestehen können. Letztendlich geht es darum, dass die Jungs nur gefördert werden können, wenn sie auch gefordert sind. Unzählige hohe Siege sind unter dem Strich nicht lehrreich und bringen die Jungs keinesfalls weiter. So haben sich die Coaches zum «Abenteuer Elite» entschlossen und sind überzeugt, dass es eine lehrreiche Saison wird. Eigentlich ist es immer dasselbe: manchmal gewinnt man, manchmal lernt man.

Was wird von den Jungs gefordert? «Entschlossenheit», heisst das Motto. Entschlossenheit in den Zweikämpfen, Entschlossenheit vor dem Tor, Entschlossenheit in den Entscheiden. Das Trainerduo könnte da noch seitenweise darüber philosophieren. Es geht ihnen in erster Linie darum, als Team eine Spielidee zu entwickeln und trainieren und diese dann in jedem Spiel auch entschlossen möglichst gut umsetzen. Es wird, wie im Leben üblich, immer wieder Gegenwind geben. Alle - Trainer und Spieler - machen Fehler. Aber wer entschlossen seinen Weg geht, hat schon gewonnen.

Db – «Step by Step»

Die Db Junioren spielen diese Herbstsaison in der ersten Stärkeklasse. Ein Grossteil der Mannschaft spielte im vergangenen Frühling bereits ein halbes Jahr früher als üblich bei den D-Junioren. Die Umstellung von einem E-Junioren**-,** auf ein D-Juniorenfeld ist gross und das Spiel verändert sich. Auch die Anzahl Spieler auf dem Feld nimmt zu und so braucht es etwas Geduld, bis sich alle Spieler an die neuen Gegebenheiten gewöhnt haben. Die Erfahrungen, welche Spieler und Trainer in der zweiten Stärkeklasse sammeln konnten, kommt der Mannschaft sicherlich entgegen. Erstaunlich schnell finden sich die Jungs mit dem Trainerteam Patrick Bless und Christian Antl zurecht. Das Team besteht ausschliesslich aus Spieler mit Jahrgang 2006.

Das Gerüst der Mannschaft bilden einige Junioren mit dem Trainerduo, welches schon seit den G-Junioren zusammen auf dem Fussballplatz steht. Während dieser Zeit durfte die Truppe schon einige schöne Erlebnisse einfahren. Somit wurde der Rucksack mit tollen Erfahrungen gefüllt und ein super Teamgeist geformt. Mit dem relativ kleinen Jahrgang 2006 dürfen nun auch Spieler von diesem bestehenden Gerüst profitieren, die vorher in anderen Mannschaft beim FCLH Fussball gespielt haben. Step by Step werden die nächsten Schritte auf dem Fussballplatz erlernt und die Jungs langsam an den Juniorenfussball herangeführt. Ziel ist es, mit gepflegtem Aufbauspiel und Ballbesitz den Gegnern Paroli bieten zu können. Dies geht nur mit einer hohen Laufbereitschaft, einer angepassten Technik und der Orientierung von Mitspieler, Gegenspieler und Ball. Entschlossenheit, Leidensfähigkeit und die Bereitschaft, füreinander zu kämpfen werden immer wichtiger. Mit einer Spielzeit von 3x 25min stehen einige Spieler bereits 75 Minuten auf dem Fussballplatz. Somit spielt die physische Leistungsfähigkeit eine immer zentralere Rolle.

Die ersten Ergebnisse bestätigen uns mit dem Entschluss, das Team bereits in der 1. Stärkeklasse laufen zu lassen, um optimal gefordert und gefördert zu werden.

Dc – «gemeinsam den Weg finden»

Es macht jedes Mal Freude, jungen Trainern wie Manuel Candrian und Fitim Bislimi «bei der Arbeit» zuzuschauen. Manuel ist derzeit sogar mit Krücken auf dem Platz, Fitim hatte auch eine Knieverletzung zu überstehen. Trotzdem ist das Jammern beiden fremd. Positiv und voller Elan betreuen Sie die Dc Junioren. Ganz ehrlich gesagt sind die beiden echte Vorbilder!

Das Team spielt in der 2. Stärkeklasse und setzt sich aus Mädchen & Buben der Jahrgänge 2005 und 2006 zusammen. Technik, Technik, Technik und natürlich auch schon die Grundlagen der Taktik stehen hier im Mittelpunkt. Die jetzt sehr hohe Koordinationsfähigkeit in diesem «goldenen Lernalter» verpflichten geradezu zu einer systematischen Verfeinerung der fussballspezifischen Techniken.

Trainingsarbeit ist oft auch eine Geduldsfrage. Nicht immer klappt eine Übung auf Anhieb. Aber irgendwann stellt sich dann der Erfolg ein. Konsequent «dran bleiben» heisst oft das Motto, welches Früchte bringt. Dies dürfte auf allen Stufen und in allen Teams Gültigkeit haben. Aber dazu braucht es genau solche Trainer wie Manuel und Fitim, vor allem aber auch Kinder, die das annehmen.

Zu den Spielprinzipien bei den D Junioren gehören die Spielfreude, der Optimismus und der Mut zum Risiko. Etwas wagen, den Mut haben, auch mal Fehler zu machen. Diese dann aber nicht «auf dem Rücken der Mannschaft» auszutragen, sondern alles daran zu setzen, den Fehler auszubügeln, beispielsweise den Ball wieder zurück zu erobern. Die Dc Junioren wollen auch in der kommenden Saison fair und mit Respekt spielen. Sie gehen auf den Platz um zu gewinnen, aber nicht um jeden Preis.

E, F und G Junioren – «Unsere Kleinsten sind die Grössten»

«Last but not least» richten wir unseren Fokus auf den Kinderfussball. Dieser wird in drei Kategorien gespielt:

- E Junioren, 7-er Fussball, 5-Meter Tore, Jahrgänge 2007/2008
- F Junioren, 5-er Fussball, 5-Meter Tore, Jahrgänge 2009/2010
- G Junioren, 5-er Fussball, Kleintore, Jahrgänge 2011/2012

Alle diese Junioren und Juniorinnen spielen ihre «Meisterschaft» jeweils am Samstagmorgen in Form von Turnieren. Die E-Junioren-Turniere sind bereits auf Stufe des Ostschweizer Fussballverbandes organisiert, während die F- und G-Turniere in bewährter Form zwischen Walenstadt, Flums, Mels, Bad Ragaz, Sargans, Taminatal und Landquart organisiert werden.

Basierend auf dem Ausbildungskonzept des Schweizerischen Fussballverbandes und dem Spielmacher-Konzept soll den Kindern auf Stufe G bis E ein erfolgreicher Start im Sport im Allgemeinen und in der Sportart Fussball im Besonderen ermöglicht werden. Es gilt auch, das individuelle Potenzial jedes Kindes zu entwickeln. Vor allem im Spiel machen die Kinder handlungsintensive Erfahrungen und die Spielmomente sorgen für Lernfortschritte. Als Ausbildungsgrundsätze gelten: spielerisch – spielsituationsorientiert – kindgerecht und vielseitig. Das Training soll ausschliesslich mit dem Ball erfolgen, ganz nach dem Grundsatz «lasst die Kids einfach kicken»!

Noch einige Worte zum Spielbetrieb an den Turnieren: Grundsätzlich sollen alle Spieler gleich lang eingesetzt werden und auf allen Positionen spielen, damit der Lerneffekt möglichst gross ist (gilt auch für die Torhüterposition). Es sind «Blockwechsel» vorgesehen und das Spielsystem auf allen Stufen wurde definiert. So spielen die G- und F-Junioren ein 2 – 2 als Raute, wohingegen die E-Junioren entweder mit einem 2-1-3 oder einem 3-3 agieren. Alle Trainer kennen das Spielmacher-Konzept und sind bestrebt, dieses auch umzusetzen. Aber eine Bitte an alle: Habt Verständnis, wenn etwas mal nicht so klappt, wie es soll. Unsere Trainer sind genau wie die Kids KEINE Profis!

Unser Trainerstab, auf den wir besonders stolz sind und der hervorragende Arbeit leistet, präsentiert sich wie folgt:

E Junioren

Ea	Trainer Martin Grass	Co-Trainer Onur Güner
Eb	Trainerin Marina Curschellas	Co-Trainer Ricard Micevski und István Király
Ec	Trainer Pablo Monzon	Co-Trainer Marco Schumacher
Ed	Trainer István Király	Co-Trainer Benjamin Agirman

F Junioren

Fa	Trainer Alfredo Lopez	Co-Trainer Roberto Méndez
Fb	Trainer José Munoz	Co-Trainer Amar Buzimkic
Fc	Trainer Christian Wieland	Co-Trainer Adrian Jecklin
Fd	Trainer Marco Werder	Co-Trainer Manuel Vetter

G Junioren

Ga Trainer Luca Bollani

Wir wünschen allen unseren Mädchen & Jungs der Stufe E - G viel Spass am Fussball, viele coole Momente, viele Fortschritte, viel Lernen und Erleben!

Ea-Junioren

Eb-Junioren

Ec-Junioren

Ed-Junioren

Fa-Junioren

Fb-Junioren

Fc-Junioren

Fd-Junioren

Ga-Junioren

Goalietraining A- bis D-Junioren – ein Erlebnisbericht

Es ist Mittwoch, 17.00 Uhr. Vor dem Clubhaus auf Platz 2 wärmt sich eine kleine Gruppe Torhüter auf. Genauer gesagt besteht die Gruppe aus den D-Junioren-Goalis und Daniel Orsinger. Das Training für die D-Junioren dauert rund 60 Minuten. Trainingsschwerpunkte sind die Torhütergrundlagen, wie das Spiel mit dem Fuss, Fangtechnik und Positionsspiel. Daniel ist die Zufriedenheit ins Gesicht geschrieben. Es macht ihm sichtlich Spass mit diesen lernwilligen und aufgestellten Jungs zu trainieren. Die Fortschritte sind deutlich zu erkennen. Und schon macht sich eine weitere Gruppe Torhüter warm. Die nächste Stunde gehört den C-Junioren. Das Training wird intensiver: Hechten, Positionsverschiebungen, dazu lautstarke Ausrufe. Daniel ist bereits wieder mit vollem Engagement dabei. Um 19.00 Uhr treffen dann auch die Goalis der B- und A-Junioren ein. Durch seine ruhige Art und dank seiner grossen Kompetenz verhilft er auch den ältesten Juniorentorhütern zum angestrebten Fortschritt. Mit dem B-Diplom und dem Torhüter-Diplom Niveau 2 ist Daniel bestens ausgebildet und kann den Jungs eine Menge mit auf den Weg geben. Auf alle Fragen hat er eine Antwort bereit und nach intensivem Training gehen auch die nächsten 45 Minuten im Fluge vorbei.

Seit Frühling 2017 darf der FC Landquart-Herrschaft auf die kompetente und zuverlässige Trainingsarbeit von Daniel Orsinger zählen. Einmal wöchentlich reist er mit seinem «Töff» von Sargans an und leitet das Training mit den Torhütern der A-D Junioren.

Der Verein kann sich glücklich schätzen, Daniel als Person und Trainer in den eigenen Reihen zu wissen. Herren und Damen älteren Jahrgangs wissen bestimmt noch, dass Daniel während erfolgreichen früheren FCLH-Zeiten als Aktivspieler in unserer 1. Mannschaft zwischen den Pfosten stand. Es ist schön, dass wir «Oli» zurück in unserem Verein haben. Er leistet eine tolle Arbeit mit unseren Juniorentorhütern.

Trainer

1. Mannschaft	Trainer Goalitrainer	Andy Guler Kevin Colombo
Senioren 40+	Trainer	Paul Kehl
Junioren A	Trainer Co-Trainer	Aziz Agirman Stefan Antony
Junioren B	Trainer Co-Trainer	Tobias Tarnutzer Renato Oswald
Junioren Ca	Trainer	Samir Alic
Junioren Cb	Trainer Co-Trainer	Placi Coray Eduard Sadovnichiy
Junioren Da	Trainer Co-Trainer	Tobias Tarnutzer Daniel Häberli
Junioren Db	Trainer Co-Trainer	Patrick Bless Christian Antl
Junioren Dc	Trainer Co-Trainer	Manuel Candrian Fitim Bislimi
Junioren Ea	Trainer Co-Trainer	Martin Grass Onur Cem Güner
Junioren Eb	Trainer Co-Trainer Co-Trainer	Marina Curschellas Ricard Micevski István Király
Junioren Ec	Trainer Co-Trainer	Pablo Monzon Marco Schumacher
Junioren Ed	Trainer Co-Trainer	István Király Benjamin Agirman
Junioren Fa	Trainer Co-Trainer	Alfredo Lopez Roberto Méndez
Junioren Fb	Trainer Co-Trainer	Jose Munoz Amar Buzimkic
Junioren Fc	Trainer Co-Trainer	Christian Wieland Adrian Jecklin
Junioren Fd	Trainer Co-Trainer	Marco Werder Manuel Vetter
Junioren Ga	Trainer	Luca Bollani

Funktionäre und Helfer

Clubhaus Wirt	Ludo Edelbauer
Clubhaus Vermietung	Fredy Saner
Clubhaushelfer	Agatha Bearth Mandy Janetz Annette Roffler Luzia & Karl Werder Beatrix & Erich Walt Renate Merz Alberto Costa Martin Hartmann
Platzwart	Hannes Flütsch Jakob Schoch
Materialwart	Daniela Schumacher
Betreuung Homepage	Bernadette Kälin Stefan Joos
Betreuung Facebook	Daniel Häberli
Fotograf	Urs Albisser
Platzkassier	Maurus Taxer
Platzspeaker	Roger Bernauer
OK Auffahrts-, Dorf- und Schüler-turnier	Alex Marti Erich Walt Paul Kehl Fabio Kolp Karl Werder Giochen Degonda Aziz Agirman Stefan Antony Jan Burkhardt
OK Chlausen	Urs Bearth Fabienne Dünser
Rechnungsrevisoren	Patrick Bless Martina Bless
Vereinsheft	Stefan Joos Daniel Häberli Jan Burkhardt

Kaum zu glauben, wie viele Leute für den ganzen Vereinsbetrieb nötig sind! Inklusive Vorstand, Juko und Schiedsrichter sind mehr als 70 Personen weitgehend ehrenamtlich «von der Seitenlinie aus» im Einsatz. Die meisten davon investieren täglich oder mindestens wöchentlich ihre Freizeit für den Verein. Helfer, welche einmalige Einsätze leisten, und die vielen Frondienststunden von Eltern sind hier gar noch nicht berücksichtigt.

Wir sagen **DANKE!** Es ist grossartig, dass wir auf euch zählen dürfen.

In einem Fussballverein braucht es nicht nur Spezialisten im Umgang mit dem runden Leder. Es braucht auch jede Menge Leute mit anderen Fähigkeiten und Interessen.

Turniere — Rückblick 2017

Am 25. Mai konnten wir das 40. Auffahrtsturnier bei perfekten Bedingungen austragen. Rund 600 Mädchen und Knaben kämpften in den Kategorien G-, F-, E- und D-Junioren um Punkte und Pokale. Für die Juniorenteams vom FC Landquart ist die Teilnahme an diesem Turnier jeweils Ehrensache. In diesem Jahr stellten wir in jeder Kategorie mindestens zwei FCLH-Teams. Ein grossartiger Rückhalt – Gratulation an alle Beteiligten.

Grosses Wetterglück hatten wir auch am 23. und 24. Juni beim Dorf- und Schülerturnier. Mit dem Schülerturnier organisierten wir wieder einen Anlass für Kinder und Jugendliche im Alter von 4 ½ bis 16 ½ Jahren. Fussballer, Nicht-Fussballer, Mädchen, Jungs – die Teams sind jeweils bunt gemischt.

Viel Spass erlebten die Teilnehmer am Dorfturnier. Nach zwei Jahren Unterbruch hat sich das OK für das auf Firmen-, Vereins- und Quartiermannschaften zugeschnittene Turnier ein neues Konzept ausgedacht. Mit speziellen Regeln wurde der Plausch noch mehr in den Vordergrund gerückt – und das mit Erfolg.

Ausblick 2018

Das **Auffahrtsturnier** ist seit 40. Jahren ein Fixtermin im Kalender vom FC Landquart-Herrschaft. 2018 findet es am **10. Mai** statt.

Das **Dorf- und Schülerturnier** wird wieder eine Woche vor den Sommerferien durchgeführt, das Dorfturnier somit am Freitagabend, **22. Juni**, das Schülerturnier am **23. Juni**.

Merkt euch diese Termine vor!

RAIFFEISEN

erima
SPORTSWEAR SINCE 1900

sportshop 41
ski und sportswear
7302 landquart
www.sportshop41.ch
Ihr Fachgeschäft mit der kompetenten Beratung.
Offizieller Bekleidungsausrüster des FC Landquart-Herrschaft in Zusammenarbeit mit
erima
SPORTSWEAR SINCE 1900

KÄLTE 3000
KÄLTE- UND ENERGIETECHNIK
www.kaelte3000.com | CH-7302 Landquart | Tel. +41 81 3000 300

ZINDEL
BAUTWERTE

Legende (v.l.n.r.): Ueli Merz, Robert Rotgans, Vitor Gjidoda, Erdzan Nuredini, Igor Pinto, David Berisha

Unsere Schiedsrichter

Robert Rotgans hat 2010 als Schiedsrichter angefangen. Vorher unterstützte er unseren Verein für ein Jahr als stellvertretender Platzwart. Robert leitet Spiele der 5. Liga, gleich wie Erdzan und Igor.

Vitor Gjidoda agiert seit drei Jahren als Schiedsrichter. Wie David leitet er aktuell Spiele in der 2. Liga. Vitor blickt auf eine Spielerkarriere im regionalen Breitenfussball zurück – zuletzt beim FC Landquart-Herrschaft.

Erdzan Nuredini spielte als Junior Fussball beim FC Landquart-Herrschaft. Seit einem Jahr ist er als aktiver Schiedsrichter unterwegs. Trotz 100%-Job, gleichzeitiger Weiterbildung und Sprachkurs findet Erdzan Zeit für sein Hobby als Schiedsrichter.

Igor Pinto spielt als einziger unserer Schiedsrichter nach wie vor aktiv Fussball. Angefangen hat er in den D-Junioren, heute ist er ein wichtiges Mitglied unserer erfolgreichen A-Junioren. Letzte Saison absolvierte Igor auch diverse Einsätze in der 1. Mannschaft. Igor wurde 2005 zum Schiedsrichter ausgebildet und pfeift seit 2006 als Vertreter des FCLH.

David Berisha ist unser Schiedsrichter-Obmann und damit quasi der Captain unseres Schiedsrichter-Teams. Er begann seine Schiedsrichter-Karriere 2006 beim FC Landquart-Herrschaft. Vorher spielte er viele Jahre selber aktiv Fussball – beim FC Malans, Croatia 97 und auch beim FC Landquart-Herrschaft.

Wir danken an dieser Stelle unseren Schiedsrichtern für ihren wertvollen, sehr zeitintensiven Einsatz. Ohne diese fünf Schiedsrichter könnte unser Verein keine Teams am Meisterschaftsbetrieb teilnehmen lassen, weder Senioren, Aktive noch Junioren A, B und C. Jeder Fussballverein ist verpflichtet, Schiedsrichter ausbilden zu lassen und für den regulären Spielbetrieb zur Verfügung zu stellen. Pro Schiedsrichter kann ein Verein zwei Teams im Elferfussball stellen.

Übrigens: **Ueli Merz** besucht und begleitet unsere Schiedsrichter sporadisch bei deren Einsätzen. Er agiert so als Bindeglied zwischen den Schiedsrichtern und dem Verein. Ueli war u.a. von 2012 bis 2015 als Spiko-Präsident Mitglied im Vereinsvorstand.

AB-Treuhand

A. Boner-Brunner
Treuhänder

Oberer Selviweg 5
7208 Malans
Tel. 081 322 32 36
Fax 081 322 40 37
abtreuhand@bluewin.ch

AquaTrock

- Wasserschadensanierungen
- Bauaustrocknungen
- Isolationstrocknungen
- Bauheizungen

AquaTrock GmbH
Postfach
7205 Zizers

Tel. 081 330 00 09
Fax 081 330 10 17
info@aquatrock.ch
www.aquatrock.ch

toppharm
Apotheke Dr. Villa

Bahnhofstrasse 1, 7302 Landquart
Telefon 081 330 63 63, Fax 081 330 63 64
Gürtelstrasse 10, 7000 Chur
Telefon 081 253 41 41, Fax 081 253 41 42
www.drvilla.apotheke.ch

Bernardini
BAUUNTERNEHMUNG

Chawi's Malanser Stube

Asiatische und gutbürgerliche Küche

Chaweewan und Roger Hefti
Karlihofstr. 2, 7208 Malans, T 081 322 40 61
www.chawis-malanserstube.ch

Öffnungszeiten
Mo bis Fr 11 bis 14 Uhr Buffet
Di bis Sa 17 bis 23 Uhr à la Carte
Sonntag geöffnet, warme Küche
von 11 bis 22 Uhr
Montagabend Ruhetag

Gratis-Tel. 0800 805 560
www.dr-castelberg.ch
Bahnhofstrasse 38
7302 Landquart

DR.CASTELBERG
OPTOMETRY
EINFACH SCHÄRFER

BAR café

Neue Öffnungszeiten

Mo – Do ab 16:00 Uhr
Fr ab 15:00 Uhr
Sa + So ab 09:00 Uhr

espresso

galaxy.
fitness und wellness

Karlihof, 7208 Malans
081 322 61 81
info@galaxy-malans.ch
www.galaxy-malans.ch

G&G
WERBETECHNIK

grischa silva
Holz Lenn Legno

Waldau
CH-7302 Landquart
Tel. 081 322 60 05
mail@grischa-silva.ch
www.grischa-silva.ch

ALPINA

HOTEL
PIZZERIA
Speise-Restaurant
Schiers

Tel. 081 328 12 12 - Fax 081 328 23 32
email:info@alpina-schiers.ch

Livio + Ursula Rada

- Restaurant 50 Pers.
- Pizzeria 50 Pers.
- Saal 50 - 60 Pers.
- Wintergarten 60 Pers.
- 30 Doppel- und 2 Einzelzimmer
- Gedeckte Terrasse
- Schöner Gartensitzplatz
- Kinderspielplatz
- Grosser Parkplatz
- Gutbürgerliche Küche
- Tagesteller

IWATEC

Der Wannenwechsel
ohne Plättlischaden
ist Vertrauenssache

- Austauschwannen für Dusche und Bad
- Email- + Acrylreparaturen
- neue Fugen

Oliver Rupp
Kirchgasse 9
7204 Untervaz
Handy 079 449 62 13
www.iwatec-partner.ch

Spass und Erfolg im Team
⇒ dank deiner Mitarbeit

Unterstütze uns als Funktionär!

Der FC Landquart-Herrschaft braucht **DICH**, denn viele Hände machen die Arbeit leichter.

Aktuell suchen wir:

- einen Präsidenten (Vorstandsmitglied)
- einen Werbechef (Vorstandsmitglied)
- einen Aktuar (Vorstandsmitglied)
- einen Juniorenobmann für den Kinderfussball
- einen Verantwortlichen für das Vereinsheft
- Mini-Schiedsrichter
- einen Platzspeaker
- einen Platzkassier
- Trainer und Co-Trainer für diverse Juniorenteams

Selbstverständlich sind auch Frauen herzlich willkommen!

Wir vom Vorstand freuen uns, wenn du mit uns Kontakt aufnimmst. Gerne erklären wir dir, was bei den einzelnen Aufgaben auf dich zukommen würde.

Möchtest du dich neben dem Platz für den FC engagieren, aber oben ist keine passende Aufgabe für dich dabei? Kein Problem, wir finden sicher etwas.

Schweizerhof

PUB • RESTAURANT • HOTEL

Schweizer Küche,
Peruanische
und Australische
Spezialitäten

Dienstag bis Sonntag
9:30 – 14:00/
16:30 – 22:00 Uhr
Montag Ruhetag

Bahnhofstrasse 14
7302 Landquart,
Tel / Fax 081 322 12 38

www.schweizerhof-landquart.ch

www.thoemsnspub.ch

thömsn pub

national

CHR. CAVEGN

Kühltransporte

7302 Landquart
Telefon 081 300 08 18 E-Mail info@chr-cavegn.ch

BOOS

RECYCLING AG

Boos Recycling AG

Felsenbach
7302 Landquart

Tel. +41 (0)81 322 28 00
Fax +41 (0)81 322 18 47
Nat. +41 (0)79 433 88 11

heinz.boos@bluewin.ch

- Recycling
- Autoverwertung
- Industrieabbrüche
- Begleitung Sondertransport
- Schneeräumungen
- Hausräumungen
- Abholdienst für Elektro- + Haushaltgeräte

Stukkaturen • Neubauten • Umbauten • Diverse neue und alte Verputztechniken
Renovationen • Fassadenisolationen • Leichtbau • Brandschutz • Stucco Veneziano

GIPSER

MARINO PASQUALE
Gips & Stukkaturen

MALER

7303 Mastrils
marinogipsmastrils.ch
marinomastrils@bluewin.ch

FASSADENISOLATIONEN

Natel 079 409 79 90
Tel. 081 330 67 20
Fax 081 330 67 21

erima

SPORTSWEAR SINCE 1900

Q METZGERQUALITÄT

Möhr

Hansjakob Möhr
Aeuli 2, 7304 Maienfeld GR
081 302 13 31

100er Club

Donatorenvereinigung des
FC Landquart – Herrschaft

Werden Sie Mitglied im 100-er Club und
unterstützen Sie mit Ihrer Mitgliedschaft die
Juniorenabteilung des FC Landquart-Herrschaft.
Anfragen an Urs Dürsteler,
info@100er-donatorenclub.ch

Wer sind wir?

Der 100er Club ist der Donatoren-Verein des FC Landquart-Herrschaft. Er wurde 1988 durch Vereinsmitglieder gegründet, nachdem der FC Landquart-Herrschaft in die 1. Liga aufgestiegen ist. Der 100er Club zählte damals rasch einmal 80 Mitglieder. Nach einer zwischenzeitlichen Baisse hat der aktuelle Vorstand unter Präsident Urs Dürsteler neuen Schwung gebracht. Neben den vielen langjährigen Mitgliedern konnten in den letzten 10 Jahren einige neue, jüngere Frauen und Männer gewonnen werden. Im Moment besteht der 100er Club aus rund 120 Mitgliedern.

Jeder Mann und jede Frau ist herzlich willkommen.

Was tun wir?

In erster Priorität wollen wir den FC Landquart-Herrschaft finanziell unterstützen, insbesondere den Nachwuchs.

Daneben pflegen wir Geselligkeit und Kameradschaft. Wir organisieren während dem Jahr für die 100er Club Mitglieder verschiedene Anlässe wie Boccia, Kegeln, Grillplausch, Besichtigungen, saisonale Anlässe wie Pfefferabend, etc.

Wie finanzieren wir das?

Der Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 100.--/Jahr. Rund 80% der Mittel kommen schliesslich dem Fussballclub zugute. Der jährliche Gönnerbetrag an den FC wird an der jährlichen Generalversammlung festelegt. Wir honorieren auch spontan spezielle Leistungen und Anlässe der Junioren.

Der Vorstand:

Präsident:	Urs Dürsteler	Landquart	079 634 93 50	info@100er-donatorenclub.ch
Kassier:	Barbara Guler	Zizers	076 526 69 20	barbara.guler@gmx.ch
Aktuar:	Beatrix Walt	Igis	079 516 83 84	beatrix@ilnet.ch
Beisitzer:	Urban Ceccato	Landquart	079 737 11 28	schaer.ceccato@gmail.com

Mach auch mit!
Vielleicht kennst Du noch jemanden,
der ebenfalls dabei sein möchte.

Jedes 100er Club Mitglied besucht alle Meisterschafts-Heimspiele des FC Landquart-Herrschaft kostenlos.

Landi
GRAUBÜNDEN AG

Telefon 0813 000 000
www.badewannen-doktor.ch
Adliswil · Landquart · Wettingen

FC
Landquart-Herrschaft

Peppino
Bar
Bahnhofstrasse 40 7302 Landquart
Tel.: 081 544 53 16

MARKTPLATZ
PIZZA & KEBAB KURIER
Tel. 081 322 40 50
Bahnhofstrasse 42, 7302 Landquart

Kebap 5 Dörfer
PIZZA & KEBAB KURIER
BONUSKARTE

Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 10.00 - 23.00 Uhr
Schulstrasse 74, 7302 Landquart
Tel. 081 322 10 00

METALLBAU
PERAZZELLI AG

Prättigauerstrasse 32, 7302 Landquart
Tel. 081 300 09 50, Fax 081 300 09 51
info@perazzelli.ch, www.perazzelli.ch

Seit 1979 • Qualität ist unsere Stärke, Kundenzufriedenheit unsere Motivation

JUL. MEISSER
HAUSTECHNIK AG
▪ WASSER
▪ WÄRME
▪ LUFT
RASCHÄRENSTRASSE 30 ▪ 7000 CHUR

Kaspar Weber
Sanitär-Techniker

Telefon 081 257 10 30
Telefax 081 257 10 39
www.julmeisser.ch

Natel 079 223 42 15
kaspar.weber@julmeisser.ch